



Nr. 12/2019 - 20. September 2019



Biberbacher Gemeindelaufer

Nationalratswahl

29.09.2019

Zivilschutz-Probealarm

05.10.2019

Wandertag

12.+13.10.2019

Lichterandacht

31.10.2019

Sehr geehrte Biberbacherinnen und Biberbacher!



Wir können uns aus vielerlei Gründen glücklich schätzen. Biberbach ist nicht nur mit einer wunderschönen Landschaft, sondern auch mit wichtigen Institutionen ausgestattet, die keineswegs überall selbstverständlich sind. Es gibt ein Lagerhaus, ein Kaufhaus, eine Bäckerei, Gasthäuser, eine Arztordination usw.

Diese Aufzählung kann glücklicherweise durch eine weitere Organisation ergänzt werden. Eine intakte Pfarre.

Neben den materiellen Versorgungseinrichtungen ist eine spirituelle Instanz für das Wohl der Menschen von unschätzbare Bedeutung.

Angesichts des allgemeinen Priestermangels ist es besonders erfreulich, dass wir mit Pater Florian Ehebruster wieder fix einen Pfarrer in Biberbach installiert haben.

In einer sehr würdigen und persönlichen Feier wurde unser neuer Pfarrherr in sein Amt eingeführt und mit der Leitung der Pfarre betraut. Die große Anteilnahme der Bevölkerung zeigt, dass die Freude ungemein groß ist, wieder eine liebenswerte und volksnahe Persönlichkeit an der Spitze der christlichen Gemeinschaft zu haben.

Ich möchte Pater Florian auch seitens der Gemeinde herzlich willkommen heißen und ihm viel Freude und Erfüllung bei seinen Aufgaben wünschen. Ich bin mir sicher, dass wir die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Pfarre auch in Zukunft fortsetzen können.

In den letzten Tagen des Septembers findet die Nationalratswahl statt. Obwohl viele über diesen zusätzlichen Wahltermin nicht sonderlich erfreut sind, muss uns allen klar sein, dass es ein Privileg ist an freien, demokratischen Wahlen teilnehmen zu dürfen.

Ich darf daher alle Bürger und Bürgerinnen aufrufen von ihrem Recht Gebrauch zu machen und wählen zu gehen!

Einen goldenen Herbst wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister

DI Fritz Hinterleitner

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Montag: 18:00 bis 19:00 Uhr
Um Voranmeldung wird
gebeten!

Parteienverkehrszeiten des Gemeindeamtes:

Montag 07:30 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch bis Freitag
07:30 bis 12:00 Uhr

**Dienstag kein
Parteienverkehr!**

Öffnungszeiten

ASZ Biberbach – Straß:

Montag 15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag 19:00 bis 20:00 Uhr

Redaktionsschluss für den nächsten Laufer ist am **15.10.2019**.

WICHTIG: Bei Übermittlung einer Einschaltung achten Sie bitte bei der Gestaltung mit Fotos aus dem Internet auf das Urheberrecht und vermeiden Sie Copyright-Verletzungen!



HERZLICH WILLKOMMEN, UNSERE NEUEN GEMEINDEBÜRGER!

Anna Rittmannsberger

am 07.09.2019



KATZENPOPULATION – KASTRATIONSgebOT

Information der Veterinärbehörde

Aktuell wird gemeldet, dass vermehrt verwahrloste Jungkatzen aufgefunden werden. Aus gegebenem Anlass erlaubt sich daher die Bezirkshauptmannschaft Amstetten auf die Kastrationspflicht von Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie hinzuweisen.

Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden (vgl. 2. Tierhaltungsverordnung, Anlage 1, Abs. 2, Pkt. 10).

Katzen am Bauernhof: Seit der letzten Novelle des Tierschutzgesetzes besteht auch bei Katzen am Bauernhof **keine generelle Ausnahme** mehr vom Kastrationsgebot für Freigänger. Die Ausnahme besteht nur mehr dann, wenn der Landwirt eine Katzenzucht betreibt.



Eine Unterscheidung von den Haltings- und Fürsorgepflichten der unterschiedlichen Katzen (Haus-/Heimkatzen // Streunerkatze // Katzen am Bauernhof // Zuchtkatzen), sowie nähere Informationen dazu, können auf der Landeshomepage unter folgendem Link nachgelesen werden:
<http://www.no.e.gv.at/noe/Naturschutz/Katzenhaltung.html>



»Vorsorge Aktiv« – Gesundheit für mich

Unsere Gesundheit hängt stark davon ab, wie wir leben und arbeiten. Dazu gehört natürlich Essen und Trinken, aber auch alles, was unseren Alltag ausmacht.

Das Verhalten zu ändern, ist nicht immer einfach! Das Programm »Vorsorge Aktiv« unterstützt Sie dabei, Ihre Lebensgewohnheiten langfristig und positiv zu verändern. In einer Gruppe von 8 bis 15 Personen werden Sie von Expertinnen und Experten aus den drei Bereichen Bewegung, Ernährung und Mentale Gesundheit direkt in Ihrer Heimatgemeinde oder in Ihrer näheren Umgebung begleitet. Das Programm richtet sich an alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher über 18 Jahre, bei denen ein erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen (z. B. Bluthochdruck, Übergewicht) festgestellt wird. Die Teilnahme am Programm ermöglicht es einerseits, die Risikofaktoren zu senken, und andererseits, die Lebensqualität zu erhöhen.

»Tut gut!« ist eine Initiative des Landes Niederösterreich.

24 Einheiten pro Bereich – 72 Stunden für MICH

Nur **€ 99,- pro Teilnehmerin bzw. Teilnehmer für den gesamten Turnus + € 100,- KautiOn**. Die KautiOn wird nach mind. 60%iger Teilnahme pro Bereich rückerstattet. Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus »Gesunden Gemeinden« der Initiative »Tut gut!« wird eine Vergünstigung von € 15,- gewährt.

Informieren Sie sich bei: **Gerhard Rötzer**
0676 8587 2345 33

NÄCHSTER INFOABEND:

kostenlose Info-Veranstaltung
Montag, 14. Okt. 2019, 20 Uhr
Gemeindeamt Biberbach

www.noetutgut.at



Spielgruppe für Kleinkinder



Für: Kinder ab einem Jahr bis zum Kindergarteneintritt und ihre Mamas und/oder Papas, Omas, Opas,...

Wann: jeden Dienstag von 9.00 - 10.45 Uhr (ab 8.10.2019)

Wo: in der Volksschule Biberbach (Turnsaal/Multifunktionsraum)

In gemütlicher Atmosphäre werden wir:

Singen Spielen Turnen Klettern Fingerspiele kennenlernen
 Basteln Malen Hüpfen Tanzen Laufen
 Stempeln Feste feiern Jausnen Springen

Außerdem bietet die Spielgruppe Raum für:

- den Kontakt mit gleichaltrigen Kindern und
- den gegenseitigen Austausch der Eltern.

Bastelbeitrag: 5€

Weitere Informationen und Anmeldung unter 0650/5313492

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit... Cornelia Fluch

FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ PROBEALARM



**in ganz Österreich
jeden ersten Samstag im Oktober
zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

1 SIRENENPROBE  15 sec.

Probe!
Jeden Samstag, 12 Uhr

3 ALARM  1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



2 WARNUNG  3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen befolgen.



4 ENTWARNUNG  1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!



Weitere Informationen und Selbstschutz-Tipps finden Sie auf www.noezsv.at



<<< Biberbach gibt Bienen Heimat

Wir für Bienen in Biberbach

Der Schutz der Artenvielfalt beginnt bei uns selbst. Im eigenen Garten und durch unser Verhalten können wir viel für die Natur tun. Mit der Kampagne „Wir für Bienen“ des Landes NÖ und der Landwirtschaftskammer NÖ wird der Fokus auf die Biodiversität in unserem Bundesland gelegt. Jeder von uns in Biberbach kann seinen

Teil zur biologischen Vielfalt beitragen und den Bienen und Insekten Heimat geben. Ich lade Sie ein, geben wir gemeinsam Schritt für Schritt, Bienen und Insekten Heimat in unserer Gemeinde

Mit besten Grüßen, Ihr
Bgm. Friedrich Hinterleitner

So geben wir Bienen eine Heimat

Wer Tiere in seinen Garten lockt, tut etwas für die Artenvielfalt. Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge bestäuben Obstbäume und Beeresträucher und sorgen so für reiche Ernte. Vögel finden Nistplätze in Hecken. Igel, Spitzmaus, Eidechse und Molch besiedeln Holzstöbe & Steinmauern.

Gemeinsam können wir beitragen Bienen und anderen Insekten Heimat zu geben - Von den Bäuerinnen und Bauern, die mit ihrer täglichen Arbeit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten, bis hin zur Gemeinde, die ihre öffentlichen Flächen naturnahe bewirtschaftet. Aber auch jeder Bürger und jede Bürgerin kann durch kleine Maßnahmen viel bewirken:

Wildblumen und heimische Sträucher

Heimische Wildblumen und Sträucher stellen für Insekten eine ideale Nahrungsgrundlage dar. Pflanzen mit unterschiedlicher Blütezeit bieten vom Frühling bis in den Herbst einen reich gedeckten Tisch für Bienen und andere Bestäuber.

Insektenhotel

Einfache Nisthilfen aus entrindetem Laubholz mit drei bis zehn Millimeter großen Bohrlöchern reichen vollkommen. Die Wände der Löcher sollten möglichst glatt sein. Wählen Sie für die Nisthilfen einen sonnigen, vor Wind und Regen geschützten Platz. Gegen hungrige Vögel schützt ein Netz vor der Nisthilfe. Die Einflugschneise für die Insekten sollte ansonsten möglichst frei sein.



Bgm. Friedrich Hinterleitner, VBgm. EGR Maximilian Soxberger und AL EB Werner Wagner setzen sich gemeinsam mit LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf für den Erhalt der Artenvielfalt ein!

Altholz für den Winter

Einige Insektenarten wie etwa manche Schmetterlinge überwintern als Puppe. Falllaub, Reisighaufen oder Altholz bieten dafür ideale Bedingungen. Aber auch Igel, Eidechsen oder Vögel suchen sich hier gerne ein Plätzchen. Lassen Sie im Herbst die Überreste von Pflanzen stehen.

Sorgsamer Umgang mit Pflanzenschutzmitteln

Spritzmittel, -Dünger und andere chemische Hilfen sind in einem Naturgarten nicht notwendig. Heimische Pflanzen sind an unsere klimatischen Verhältnisse gut angepasst und brauchen in der Regel keine nährstoffreichen Böden.

Weitere Informationen zu „Wie für Bienen“ erhalten Sie unter www.wir-fuer-bienen.at



* Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ



NEUES VERRECHNUNGSSYSTEM BEI E-TANKSTELLE

Erfreuliche Bilanz nach zwei Jahren Projektlaufzeit „ Wir sind E-Mobil“

Bereits seit mehr als zwei Jahren besteht im Bezirk Amstetten eines der dichtesten Ladenetze für E-Fahrzeuge in Österreich. Im Schnitt steht alle zehn Kilometer eine öffentlich zugängliche Ladesäule, an welchen EAutos und E-Bikes aufgeladen werden können. Gemeinsam mit den Leader Regionen Most- und Eisenstraße wurde das Projekt in Kooperation mit dem Gemeindedienstleistungsverband (gda) realisiert und freut sich seither steigender Beliebtheit. Nach zwei Jahren Laufzeit, in denen der Strom von den Ladesäulenbetreibern kostenlos zur Verfügung gestellt wurde, geht das Projekt nun in die nächste Phase.

Das Mostviertel schließt sich dem Bundesverband für Elektromobilität an

Aufgrund der erfreulichen Zunahme bei den Zulassungszahlen für Elektrofahrzeuge im Bezirk, sowie den deutlich gestiegenen Verbrauchszahlen an den Ladesäulen, ist wie zu Projektbeginn vereinbart, eine Umstellung auf ein einheitliches Abrechnungssystem im Bezirk vorgesehen. Um den größtmöglichen Nutzen einerseits für die Standortbetreiber, andererseits auch für E-Auto FahrerInnen ohne Einschränkungen zu gewährleisten, wird die **E-Ladesäule am Standort beim Gemeindeparkplatz Biberbach** in das Abrechnungssystem des Bundesverbands für Elektromobilität integriert. Dieses Netzwerk besteht bereits aus über 3.500 Ladepunkten in ganz Österreich, alleine 1.300 davon in Niederösterreich. KundInnen aller großen Energieversorgungsunternehmen sowie anderer Mobilitätsdienstleister stehen die Ladesäulen im Bezirk weiterhin uneingeschränkt zur Verfügung. Die Ladevorgänge können zukünftig bequem per Karte wie gewohnt mit dem eigenen Anbieter minutenweise abgerechnet werden. Ein weiterer Vorteil welcher dieser Zusammenschluss mit sich bringt, ist die europaweite Ausweisung als Referenzanlage und somit zusätzliche Wertschöpfung für die Region. Durch diesen Zusammenschluss wird ein weiterer wichtiger Grundstein gelegt, um die E-Mobilität einheitlich und österreichweit barrierefrei zu gestalten.

Über den BEÖ

Der Bundesverband Elektromobilität Österreich (BEÖ) vertritt die Interessen von elf Energieversorgungsunternehmen in Österreich im Bereich Elektromobilität und setzt sich für eine flächendeckende Versorgung mit Elektromobilität aus Erneuerbarer Energie in Österreich ein. Die Mitglieder sind: Energie AG Oberösterreich Power Solutions GmbH, Energie Burgenland Wärme und Service GmbH, Energie Graz GmbH & Co KG, Energie Steiermark Kunden GmbH, EVN AG, Innsbrucker Kommunalbetriebe AG (IKB), KELAG-Kärntner Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, LINZ Strom GmbH, Salzburg AG/ElectroDrive Salzburg GmbH, Vorarlberger Kraftwerke AG (VKW), Wien Energie GmbH sowie SMATRICS GmbH & Co Kg.

Die Ladesäule in Biberbach konnte fast 3 Jahre (ab Sept. 2016) kostenlos genutzt werden. Mit 1. Oktober ist die Ladestation kostenpflichtig und es muss zum Aufladen des e-Autos etwas bezahlt werden (Fahrräder sind weiterhin kostenfrei). Zur Benutzung wird einfach das Ladekabel an der Ladestation und dem e-Auto angesteckt und mittels einer Ladekarte oder mittels Smartphone wird der Ladevorgang freigeschalten. Nähere Informationen erhalten Sie bei der EVN unter 0800 800 777 oder unter www.evn.at/emobil.



Folgende Preise werden bei Ladung mit der EVN Strom-Tankkarte bez. der Autoladen App je angefangener Minute verrechnet. Alle Preise sind inkl. Ust.

AC / DC	Steckertyp	Leistung	Preis ¹ EUR / Minute
AC	Schuko / CEE3 (blau)	Bis zu 3,7 kW	0,020
AC	Typ2	Bis zu 3,7 kW	0,022
AC	Typ2	Bis zu 11 kW	0,065
AC	Typ2	Bis zu 22 kW	0,130
AC	Typ2	Bis zu 43 kW	0,260
DC	CCS / CHAdeMO	Bis zu 50 kW	0,300
DC	CCS / CHAdeMO	Bis zu 80 kW	0,300



>>> Unsere Gemeinde ist Klimaschutz-Vorreiter!

Biberbach erhält Auszeichnung!

Als eine von 153 Gemeinden in Niederösterreich beheizt Biberbach sämtliche Gemeindegebäude ohne Öl und wurde dafür von LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf als Klimaschutzvorreiter ausgezeichnet. Auf diese Auszeichnung sind wir besonders stolz, zeigt sie doch die Vorreiterrolle unserer Gemeinde in Sachen Klimaschutz! Wir hoffen als gutes Beispiel für unsere Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger

voran zu gehen, sodass auch das gesamte Gemeindegebiet ölfrei wird!

Ich lade Sie ein, greifen Sie auf die Vor-Ort Beratung der Energieberatung NÖ zurück und nutzen Sie die attraktiven Förderungen von Bund und Land beim Umstieg von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien.

Mit besten Grüßen, Ihr
Bgm. Friedrich Hinterleitner

Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft

Fossile Energieträger wie Erdöl sind begrenzte Ressourcen, die bei der Verbrennung erhebliche CO₂-Emissionen verursachen. Neben den Treibhausgasen verursachen auch die Öl-Förderung sowie der Erdöltransport massive Umweltprobleme. Derzeit liegen Ölheizungen in Niederösterreich auf dem dritten Platz:

- Erdgas (33 %)
- Holz & biogene Brennstoffe (24 %)
- Öl (14 %) und
- Fernwärme (6 %).

Ölheizungsverbot im Neubau

Um die Emissionen in Niederösterreich weiter zu minimieren, ist seit 1.1.2019 ein Verbot für Ölheizungen in Neubauten erlassen worden. Das in der NÖ Bauordnung geregelte Gesetz gilt für alle Gebäude, die nach dem 31.12.2018 bewilligt werden und bedeutet im Neubau ein Aus für Heizungen, die mit Heizöl, Kohle und Koks betrieben werden.

Heizungs-Check und Förderung abholen

Wollen auch Sie raus aus dem Öl? Dann



LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf und Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ, gratulierten Bgm. Friedrich Hinterleitner, VBgm. EGR Maximilian Soxberger und AL EB Werner Wagner zur Auszeichnung als Öl-freie Gemeinde!

nutzen Sie den Heizungs-Check der Energieberatung NÖ: Dabei wird Ihre Heizung durch einen unabhängigen Energieberater analysiert und Handlungsvorschläge empfohlen. Zusätzlich wurde vom Bund der „Raus aus dem Öl“ – Bonus aufgestockt. Privathaushalte profitieren damit beim Umstieg von Ölheizungen auf erneuerbare Energien.

Weitere Informationen und Bestellung unter www.energieberatung-noe.at



RAUCHVERBOT AM SCHULGELÄNDE

Die Gemeinde Biberbach bittet um Beachtung, dass im gesamten Schulbereich der Volksschule Biberbach (auch auf den Freiflächen) ein Rauchverbot gilt.



Danke im Voraus!

BERUFLICHE AUSZEICHNUNGEN UND EHRUNGEN

Alle BiberbacherInnen, die im Jahr 2019 Prüfungen oder Ähnliches in ihrer Berufslaufbahn abgeschlossen haben (z.B. Meister-, Facharbeiter-, Lehrabschlussprüfung, Matura, Ernennungen, Titelverleihungen, usw.) mögen dies bitte **bis spätestens Freitag, 08. 11. 2019** am Gemeindeamt melden. Meldungen sind auch per Fax oder Mail an gemeinde@biberbach.gv.at möglich.

Das entsprechende Zeugnis ist mitzubringen bzw. beizulegen.

ADVENTKONZERT

Am Sonntag, den 1. Dezember gibt es wieder ein Adventkonzert!

An zwei Vorstellungsterminen (15 Uhr und 18.30 Uhr) bieten

Sigrid & Marina, D'Mitterfelder Stubnmusi und die MostiBären ein abwechslungsreiches Programm.

Karten sind seit Anfang Juni am Gemeindeamt Biberbach, bei den Raiffeisenbanken Aschbach, Biberbach und Kematen/Ybbs sowie auf oeticket.com erhältlich.

BIBERBACH

„Advent im Dorf“ Adventkonzert

Sonntag,
1.
Dez. 2019

15 Uhr & 18.30 Uhr
im Gasthaus
Rittmannsberger *



Kommunverwalt. Gemeindeamt Biberbach, Tel. 0750 52 50, bei den Raiffeisenbanken Aschbach, Biberbach, Erdkirchen/Obertal, Kematen an der Ybbs oder online unter www.oeticket.com
Veranstalter: Kulturkommission der Gemeinde Biberbach

**Raiffeisenbank
im Mostviertel Aschbach**

INFORMATION ROTES KREUZ ST. PETER/AU

Rettungssanitäterprüfung: Spitzen Ergebnisse für St.Peterer „Zivis“!

Ein sensationelles Ergebnis erzielten die Zivildienstler aus St.Peter/Au bei der kommissionellen Abschlussprüfung zum Rettungssanitäter beim Roten Kreuz in Amstetten. Alle vier konnten die Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abschließen.

Nach 100 Stunden Theoriekurs sowie 160 Stunden Praxis an den Heimat-Bezirksstellen stellten sich am Donnerstag, den 29. August, die Zivildienstler des Einrücktermins „Juli 2019“ sowie ehrenamtliche Mitarbeiter und die Teilnehmer des freiwilligen Sozialjahres beim Roten Kreuz Amstetten der Prüfungskommission. Neben den vier Zivildienstlern vom Roten Kreuz St.Peter/Au konnten auch die Kollegen von den Rotkreuz-Bezirksstellen St.Valentin, Stadt Haag, Waidhofen und Amstetten ausgezeichnete Ergebnisse erzielen. Die Bezirksstelle St.Peter/Au bedankt sich bei allen Ausbildnern und Auszubildenden für den Fleiß und die unzähligen Stunden - „Aus Liebe zum Menschen“. „Ganz besonders gratulieren wir natürlich unseren neuen Rettungssanitätern zum Abschluss der Ausbildung und wünschen ihnen alles Gute bei der Ausübung ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit“, freut sich Fachbereichsleiter Rettungsdienst Daniel Penzendorfer vom Roten Kreuz St.Peter/Au.



ZWEI NEUE EINSATZFAHRZEUGE FÜR DAS ROTE KREUZ ST.PETER/AU

Anfang August konnten zwei neue Einsatzfahrzeuge ihren Betrieb beim Roten Kreuz St.Peter/Au aufnehmen. Bei den Fahrzeugen handelt es sich um einen „Rettungstransportwagen“ und einen „Krankentransportwagen“ der neuesten Generation.

Die stetig steigende Anzahl an Rettungs- und Krankentransporten machte eine Erweiterung des Fuhrparks notwendig. Bei dem neuen Fahrzeug handelt es sich um einen VW Transporter der neuesten Generation mit 204 PS, Allradantrieb und Automatikgetriebe. Der „Rettungstransportwagen“ mit der Funkkennung „3-51/802“ wird hauptsächlich in der Notfallrettung eingesetzt, kommt aber auch für geplante Transporte im Krankentransportdienst zum Einsatz.

Bei dem zweiten Fahrzeug handelt es sich ebenfalls um einen VW Transporter mit 150 PS und Automatikgetriebe, welcher seinen Vorgänger nach fünf Dienstjahren, 11.000 Patiententransporten und 322.000 zurückgelegten Kilometern in den wohlverdienten Ruhestand schickt. Dieses Fahrzeug trägt die Funkkennung „3-51/813“ und wird hauptsächlich im Krankentransportdienst eingesetzt.

Beide Fahrzeuge kommen im Rettungs- und Krankentransport zum Einsatz und verfügen darüber hinaus auch über die notwendigen Halterungen für Beatmungsgerät und EKG um einen reibungslosen Einsatzablauf mit dem Notarzteinsatzfahrzeugen (NEF) zu gewährleisten. Zur optimalen Patientenversorgung stehen neben Fahrtrage und Tragsessel auch Defibrillator, Notfallrucksäcke sowie Sauerstoffeinheit bereit.

Weitere Informationen zu den Fahrzeugen finden Sie hier.

Bildtext: Die neuen Einsatzfahrzeuge tragen bereits das neue, bundesweit einheitliche, Design.



© Astrid Huber

Richtig Heizen

**Heizen Sie Ihr Geld nicht zum Fenster hinaus!
Bereits mit einfachen Maßnahmen können Sie die Heizkostenrechnung senken und gleichzeitig den Wohnkomfort erhöhen.**

- Richtig Lüften: Das bedeutet einmal pro Stunde für kurze Zeit Stoßlüften, auf keinen Fall sollten die Fenster nur gekippt werden.
- Heizsystem optimieren: Wenn die Heizkörper gluckern oder gar nicht warm werden, hilft entlüften. Durch das Dämmen der Heizungsrohre gelangt die Wärme genau dorthin, wo sie gebraucht wird: In die Wohnräume!
- Idealtemperatur für jedes Zimmer: Nicht alle Räume müssen gleich stark beheizt werden: In Wohnräumen liegt die Wohlfühl-Temperatur bei etwa 22 °C, am Gang, in Schlaf- und Abstellräumen kann die Temperatur abgesenkt werden.



Mittelschule Seitenstetten-Biberbach

Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...
Hermann Hesse

Schulstart – Impressionen

Am 2. September 2019 starteten viele Schülerinnen und Schüler aus den Gemeinden Seitenstetten, Biberbach und St. Georgen/Klaus wieder in ein neues Schuljahr.

Vor allem unsere Erstklässler und ihre Klassenvorstände waren an diesem Tag aufgeregt und etwas nervös, jedoch überwog die Vorfreude und Neugierde auf das, was kommen wird.

In der Kirche St. Veit wurden beim Wortgottesdienst die Kinder der 1a und 1b Klassen namentlich vorgestellt und mit einer farbenfrohen Blume herzlichst von Frau Direktor Jutta Feuerstein-Holzer und den Klassenvorständen begrüßt und somit in die Schulgemeinschaft aufgenommen.

Auch die folgenden Tage der ersten Schulwoche blieben ereignisreich.

Wer aber könnte die gewonnenen Eindrücke in der ersten Schulwoche besser beschreiben als unsere Kinder selbst?



1. Reihe: Magdalena Hirschlboisinger, Katharina Forstnerboisinger, Magdalena Dörl, Sophie Söndberger, Wilfried Zechhofer, Simon Farnig, Matthias Mayer, Moritz Spindelberger, Malena Pitt, Vanessa Margauer, Alisa Hirschlboisner, Lara Hochstätter
2. Reihe: Laris Ibrahimovic, Adin Omerovic, Simon Söndberger, Florian Schwaigenschlögl, KV ABB1 Mennelauer, Stefan Wagner, Lorenz Edermayr, Magdalena Güllner, Alena Pfeifer, Benedikt Bauer

Laris I.: „Als ich in die 1. Klasse der Mittelschule kam, wusste ich schon, es wird toll! Ich mag die netten Lehrer und die kreativen Schüler. Freunde fand meine Wenigkeit schnell. Die kreative und exotische Architektur ist super cool. Wir lieben jetzt schon die Fächer Deutsch, Physik, Chemie, Biologie. Der Ort Seitenstetten ist gesegnet eine so dermaßen coole Mittelschule zu haben.“

Alisa H.: „Mein erster Schultag war sehr aufregend, aber auch sehr toll. Ich habe viele neue Lehrer. Ich freue mich schon auf die schöne Schulzeit in der Mittelschule!!! Außerdem habe ich eine sehr nette Lehrerin. Hoffentlich finde ich auch neue Freunde! Sehr interessant finde ich die neuen Fächer in der Schule. Es war einfach wunderbar!!!“



1. Reihe: Katharina Schachermayr, Theresa Bissachberger, Raphaela Grieschnor, Anna Hölber, Maria Schwegler, Heimo Schwegler, Tobias Zapf, Felix Gruber, Moritz Farnig, David Hirschlbois, Christoph Hanger
2. Reihe: Tobias Schöglhofer, Lorenz Edermayr, Miriam Baumgartner, Hanna Gröschlauer, KV Eva-Maria Schöglhofer, Lisa Edermayr, Theodor Lohrer, Bastian Edermayr, Elias Hirschlboisner, Thomas Freundl

Tobias Z.: „Sehr aufgeregt und neugierig spazierte ich in die Schule. Ich habe mich schon sehr auf die Mittelschule gefreut. Gespannt ging ich in die Garderobe, dort wartete schon meine Klassenlehrerin. Fröhlich begleitete uns Frau Schlögelhofer in die Klasse, wo wir uns vorstellen durften. Zu Hause erzählte ich meiner Familie aufgeregt von der Schule. Diesen Tag werde ich nie vergessen!“

Miriam B.: „Am ersten Schultag stand ich schon sehr früh auf. Um 7:30 Uhr fuhr mich Mama in die Mittelschule Seitenstetten-Biberbach. Etwas später saß die ganze 1b Klasse im Klassenzimmer und wir spielten ein Namensspiel. Um 9:10 Uhr gingen wir in die Kirche St. Veit, weil Pater Laurentius dort für die gesamte Schule eine Wortgottesfeier hielt. Am besten hat mir gefallen, dass wir in der Kirche eine Blume bekamen und dass wir so eine tolle Lehrerin haben.“

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...
...der lange wahren und uns beflügeln möge...!“

In diesem Sinne freuen wir uns auf ein schönes Schuljahr.

Judith Miemelauer
Eva-Maria Schlögelhofer



Stellenanzeigen, Beratung

Das Schulbusunternehmen Rittmannsberger Franz

sucht ab sofort für unser Gebiet
verlässlich engagierte

Schulbuslenker -Innen
der Klasse B als **Aushilfe**.

Ihre Aufgaben:

Das Abholen der Schüler von
vorgegebenen Haltestellen
Der Transport der Schüler zur Schule
Das Abholen der Schüler von der Schule

Sie bringen mit:

guter Umgang mit Kindern
hervorragende Fahrpraxis bei allen Wetterlagen
Führerschein der Klasse B
einwandfreier Leumund für
Schülerbeförderungsausweis

Nähere Auskünfte unter: 0699/18621410



Wir SUCHEN verlässlichen Montagehelfer für 40Std./Woche!

Bezahlung lt. Kollektiv Metaller
Bewerbung bitte per Mail an
office@pfmt.at

KIRCHENBEITRAGSSTELLE

Die nächsten Parteienverkehrszeiten der
Kirchenbeitragsstelle:

- Montag, 28. Oktober 2019 von 8 - 12 und
14 - 17 Uhr im Schloss St. Peter/Au



Finanzkammer der Diözese St. Pölten
Röm. kath. Kirchenbeitragsstelle
Region Amstetten

BILDUNGSBERATUNG NÖ

Die Bildungsberatungstage im **Oktober** finden an
folgenden Tagen statt:

08.10.2019, 13-19 Uhr
BH Amstetten, Zi. 139

15.10.2019, 13-17 Uhr
Gemeindeamt Kematen/Ybbs

22.10.2019, 08-12 und 14-18 Uhr
Gemeindeamt Behamberg

24.10.2019, 09-16 Uhr
Arbeiterkammer Amstetten

29.10.2019, 13-17 Uhr
Magistrat Waidhofen/Ybbs

Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin mit MMag.a Sylvia Jaidhauser-Schuster

Tel.: 0676/88 044 390 oder 0699/12 20 66 22
oder Mail: bildungsberatung@transjob.at



HÖRMANN. KARRIERE. JOBS DIE BEGEISTERN.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams:

- **Monteur im Bereich Hallenbau**
 - Zimmerer/Spengler/Dachdecker (m/w)
- **Monteur im Bereich Photovoltaik**
- **Maurer/Schalungszimmerer (m/w)**
- **Techn. Innendienst Elektrotechnik (m/w)**
- **Lehrling Elektroinstallationstechniker (m/w)**
- **Verkaufsberater im Außendienst (m/w)**
- **Holzbautechniker (m/w)**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Hörmann Interstall GmbH & Co. KG

Herr Hirner Martin

Bahnhofstraße 17, 3352 St. Peter/Au

Tel. +43 7477 421 18-31, E-Mail: hia@hoermann-info.com



Einschaltungen

BIO-WEIDERINDFLEISCH DIREKT VOM BAUERN?



... da bist du bei uns genau richtig!

Unser Rindfleisch erhältst du vakuumverpackt zu gemischten 5kg- bzw. 10kg Paketen, bestehend aus Braten-, Gulasch- und Kochfleisch.

Möchtest du auch noch Faschiertes, Beiried, Rumpsteak oder Lungenbraten?
.....ist das natürlich auch möglich.

Wir bitten dich, deinen Wunsch telefonisch unter 0676/87 86 31 54 bis 14.10.2019 bekannt zu geben. Das Rindfleisch wird Ende Oktober abholbereit sein. (Der genaue Termin wird dir noch bekannt gegeben.)

5kg- und 10kg-Packungen (ohne Knochen).....	€ 13,-/kg
Rumpsteak/Beiried.....	€ 27,-/kg
Faschiertes.....	€ 9,-/kg
Lungenbraten.....	€ 45,-/kg



AB HOF SOMMER | HELPERSDORF 109 | 3353 BIBERBACH
0676/87863154

Einladung zur

Fotopräsentation von Gerald Aschauer

Viva Mexico!

im Land rätselhafter Hochkulturen
Von Mexico City über Theotihuacan nach Cancun
Eine Rundreise auf der Halbinsel Yucatan zu den
beeindruckenden Tempelanlagen der alten Mayas

Ort: **Volksschule Biberbach**, Multifunktionsraum

Wann: **Donnerstag, 10. Oktober 2019, 19:45 Uhr**, Dauer: ca. 40 Minuten

Kosten: **freiwillige Spenden**



Unser **Regionaltreffen** der **Nachbarschaftshilfe** beginnt um **19:00 Uhr**, zu dem auch alle Interessierten herzlich eingeladen sind.



“Kirchenwirt”

Wild auf Wild

und andere Spezialitäten!

im **Oktober**
12.-13.10.und
19.-20.10.2019

Voranmeldung:
07476 / 8226

“Kirchenwirt” Gh. Fischer
im Ort 9, 3353 Biberbach



Wanderverein Biberbach
Mitglied des Österreichischen Volkssportverbandes



Wandern in Biberbach



43. IVV-FIT-WANDERTAG 37. Mostviertler Marathon

Start und Ziel: Zeughaus der FF Biberbach

Startzeit: Samstag von 6.30 - 14.00 Uhr

Sonntag bis 12.00 Uhr,

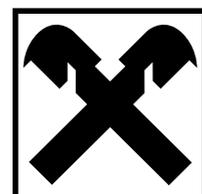
Marathon 6.30 - 9.00 Uhr

Anmeldung: Franz Mayrhofer

0664/738 680 57

12. und 13. Okt. 2019

**Raiffeisenbank
Region Amstetten**





EINLADUNG ZUR



KLEINTIERAUSSTELLUNG



des 1. YBBSTALER
KLEINTIERZUCHTVEREINS



SAMSTAG, 19. Okt. 2019
von 8.00 bis 17.00 Uhr

SONNTAG, 20. Okt. 2019
von 8.00 bis 16.00 Uhr



OFFIZIELLE ERÖFFNUNG
Samstag 10.00 Uhr
durch Bürgermeister Thomas Raidl

EINTRITT: Freiwillige Spenden!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Streichelzoo für die Kinder!

Der N12 freut sich sehr über Ihr kommen!

Adresse: Festhalle Rosenau/Sonntagberg, Waidhofner Str. 46, 3332 Rosenau





Im festlichen Rahmen des Jubiläumskonzertes findet auch die Feier anlässlich der 40 Jahre Wappenverleihung an die Gemeinde Biberbach durch das Land Niederösterreich statt.

Herzliche Einladung

zu unserem

Jubiläumskonzert

anlässlich „100 Jahre Musikverein Biberbach“
am Samstag, 19. Oktober 2019, 20:00 Uhr
im GH Rittmannsberger

Am Programm stehen heuer
Highlights ‚aus allen Jahrzehnten‘ ...

und die Präsentation der neuen **Vereinschronik!**



Wir freuen uns sehr über Euren Besuch!



Funktionelle Gymnastik zum Schutz der Wirbelsäule

Trainingsinhalte: Aufwärmen, Herz-Kreislauftraining, Kräftigung der Haltemuskulatur, Dehnungsübungen, Mobilisation und Stabilisation der Wirbelsäule, wirbelsäulengerechtes Verhalten, Verbesserung von Kondition und Koordination, Elemente aus Pilates, Antara, Yoga, Entspannung,

Leitung: **Helga Schneckenreither**, Bewegungstrainerin f. Wirbelsäule, staatl. geprüfte Lehrwartin, Heilmasseurin

Termine: **Montag, 14.10.2019**, 18:30 bis 19:30 Uhr und sieben weitere Abende wöchentlich zur selben Zeit

Ort: **Turnsaal der Volksschule Biberbach**

Kosten: Jugendliche: € 39,00
Erwachsene: € 49,00

Zum Kennenlernen besteht auch die Möglichkeit für eine kostenlose Schnupperstunde.

Anmeldung: **Heidi Ramskogler** 07476/8305 oder 0664/73908778
heidi.ramskogler@utanet.at



*Sei still und erkenne, dass ich Gott bin.
Sei still und erkenne, dass ich bin.
Sei still und erkenne.
Sei still.*

Sei.

(nach Psalm 46.1)

Einladung zur Lichterandacht in der Kapelle am Gemeindefriedhof

*Donnerstag, 31. Oktober 2019
von 19.00 bis 20.00 Uhr*

*Wir setzen ein Zeichen in der Nacht vor Allerheiligen,
komm und werde still bei meditativer Musik, Gesang und Texten.*



Einladung zur Ortsmeisterschaft



- Wann:** Am Samstag den **26. Oktober (Nationalfeiertag)**
- Wo:** Auf der Asphaltanlage beim Gasthaus Rittmannsberger.
- Beginn:** Wird noch bekannt gegeben. (Voraussichtlich Vormittagsrunde 8:00 Uhr, Nachmittag 12:30 je nach Anmeldungen)
- Spielregel:** Eine Mannschaft besteht aus vier Personen, pro Mannschaft sind nur zwei gemeldete Vereinsspieler erlaubt.
- Material:** Die langsamste Stockplatte ist die dunkelblaue (50 Shore), schnellere (gelb, orange, schwarz, grau, rot, weiß usw.) sind erlaubt.
- Nennung:** Gasthaus Rittmannsberger. **Tel. 07476/8202**
Bei der Nennung bitte den Mannschaftsführer und dessen Telefonnummer bekannt geben (wegen der Auslosung).
- Nennschluss:** **Donnerstag 24. Oktober 2019**
- Nenngeld:** **24 Euro** pro Mannschaft.

Unter dem Motto
**„Dabei sein muss man,
 und wenn es geht
 auch gewinnen.“**



!! Wichtig !!
 Wenn Stock und Plattenmaterial benötigt wird, bitte bei der Anmeldung bekannt geben.

Es wäre schön, wenn eine Mannschaft **von Euch** mitspielen könnte. Ausgespielt werden ein **Wanderpokal** und **Warenpreise für jede Mannschaft**
Training ist außer Dienstag und Mittwoch möglich.
Den Teilnehmern wünschen wir viel Spaß und viel Erfolg!

Zusätzlich wird ein **Schätzspiel** veranstaltet

Mit freundlichen Grüßen
Der Stockschiitzenverein
 Obmann
Schirghuber Hubert





UTE kommt!

Ute Lauterbach – Philosophin:
 „Glück kommt von außen angefliegen, wenn wir ihm von innen eine Landefläche bieten.“
 Die Buchautorin und Glücksforscherin ist eine Quer- und Vordenkerin unserer Zeit mit enormer Klarheit.
 Ihre Vorträge/Seminare sind erfrischend, aussagekräftig und sehr humorvoll.

Vortrag und Gespräch:
Wer sich liebt, umarmt die Welt!
Fr. 11.10.19 um 19:00 Uhr
 Stift Seitenstetten, Promulgationssaal
 Eintritt: 9,- Euro

Tagesworkshop:
Raus aus dem Gedankenkarussell!
Sa. 12.10.19, 9:00-15:00 Uhr
 Bildungszentrum St. Benedikt, Festsaal
 Beitrag: 45,- Euro (inkl. Mittagessen)

Eintrittskarten für Vortrag und Buchverkauf: Buchhandlung Lehner KG, 3353 Seitenstetten mit Erlass ab 18:00 Uhr bzw. an der Abendkasse ab 18:15 Uhr!
Anmeldung und Beitrageinzahlung für Tagesworkshop beim Bürgerservice der Gemeinde!
 Auskünfte und weitere Informationen dazu unter Telefon 07477/42224

Landjugendball

Bezirk St. Peter/Au
26. Oktober 2019
 Veranstaltungszentrum Weistrach
 Dorf 50 | 3351 Weistrach

Einlass: 19:30 Uhr
 Eröffnung: 20:30 Uhr VTG Gresten
 VVK: 6,00€ AK: 8,00€
 Tracht obligat






■ Lagerhaus Amstetten

Maschinenring




Alfred Kammerberger e.U.
Erdberg 17
3354 Wolfsbach
Tel.: 43 / 7477 / 8546, Fax DW7
office@kammerberger.at www.kammerberger.at



Erdberg 17
A-3354 Wolfsbach
07477/8546 Fax 7

Der nächste Winter kommt bestimmt!

Qualitäts-Brennstoffe

- Pellets (lose und gesackt)
- Holzbriketts

Perfekt gereinigte Ware
STAUBFREI!

Mineralöle

- Diesel
- Heizöl



Weitere TOP-Produkte

- Kohle
- Koks
- Steinkohle
- Thermazit
- Rindenbriketts
- Buchenscheiter
- Anzündholz
- Thermax

 07477/8546

BIOFERT[®]
Der organische Dünger

Aktion Vogelfutter ab Oktober!





WINTERAKTION!

ab 1. November ist Winterreifenpflicht

EUROREPAR
Reliance
Winter ❄️❄️❄️



PEUGEOT

illich

ASCHBACH

Schubertplatz 2, 3361 Aschbach | www.illich.at
Tel +43 (0)7476 77229 | Fax-DW 40 | office@illich.co.at

DER NEUE PEUGEOT 208 100 % ELEKTRISCH ODER MIT VERBRENNUNGSMOTOR



JETZT BESTELLBAR

PEUGEOT 3D i-Cockpit®

e-208: BIS ZU 340 km REICHWEITE*

MOTION & e-MOTION



PEUGEOT

PEUGEOT in partnership with TOTAL. Gesamter Verbrauch: 3,2-4,4 l/100 km, CO₂-Emission: 85-103 g/km. *Reichweite nach WLTP/NEFZ: bis zu 340 km/150 km. Gesamter Verbrauch e-208: 16,3 kWh/100 km, CO₂-Emission: 0 g/km. Alle Ausstattungsvarianten sind modellabhängig, wiesemäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.



ÄRZTENOTDIENST IM OKTOBER

05./06.	Dr. Brigitte PANHOLZER	Wolfsbach	07477/ 82 30
12./13.	Dr. Katharina KERNINGER	Biberbach	07476/ 82 000
19./20.	Dr. Roland GROISS	St. Peter/Au	07477/ 42 606
26./27.	Dr. Ernst DERFLER	Seitenstetten	07477/ 43 31 10

05./06.	Dr. Christian HINTERDORFER	Allhartsberg	07448/ 59 955
12./13.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	Neuhofen/Ybbs	07475/ 59 003
19./20.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	Rosenau	07448/ 25 00
26./27.	Dr. Manfred TROLL	Kematen/Ybbs	07448/ 23 22

ZAHNÄRZTENOTDIENST IM OKTOBER

05./06.	Dr. med. dent. Erich GUSENLEITNER	Aschbach	07476/ 766 00
12./13.	MR Dr. Michael BEINL	Seitenstetten	07477/ 433 21
19./20.	DDr. Daniela FENGLER	Mauer	07475/ 545 95
26./27.	Dr. med. dent David ROSENTHALER	Krummußbaum	02757/ 26 04

APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

Informationen zum aktuellen Bereitschaftsdienst des jeweiligen Tages erhalten Sie unter der Apotheken-Hotline: 1455 bzw. www.apothekerkammer.at.
Der Apothekerruf ist rund um die Uhr zum Ortstarif erreichbar.

MUTTERBERATUNG

Die nächste Mutterberatung findet am Montag, 14. Oktober 2019 von 13:00 bis 14:30 Uhr im Kindergarten Biberbach statt.

ORDINATIONSZEITEN DR. KERNINGER

MO	07:30 - 12:30 Uhr
DI, FR	07:00 - 12:30 Uhr
MI	13:30 - 17:30 Uhr
DO	geschlossen

Tel.: 07476/82 000

VERANSTALTUNGEN IM OKTOBER

Wann	Was	Wer	Wo
02.	Seniorenachmittag	Seniorenbund	GH Fischer
03.	Pensionistennachmittag	Pensionistenverband	GH Rittmannsberger
06.	Familienmesse	Pfarrkirche	Pfarrkirche
10.	Literatur-Lesung	LiteraturFREUnDE	GH Kappl
10.	Regionaltreffen	WIR Gemeinsam	Volksschule
12.-13.	IVV-Wandertag	Wanderverein	FF-Haus/Bauhof
20.	Kleintiermarkt		GH Rittmannsberger
26.	Ortsmeisterschaften	Union Stockschiützen	Stockbahnen
26.	Bezirks-Landjugendball	LJ Bezirk St. Peter/Au	VAZ Weistrach
31.	Lichterandacht	Pfarrkirche	Aufbahnungshalle